

# Twin Tray Modellsystem

für Teilabformungen (sog. „Schäufele“- oder Okklusionsabdruck)



## 1. Vorbereiten der Teilabformung

Die Abformung wie gewohnt reinigen und desinfizieren. Überstehende Abformmasse an unwichtigen Stellen mit einem Skalpell abschneiden. Abdruck auf durchgebissene Stellen kontrollieren und wenn nötig auf der Gegenbissseite mit Wachs verschließen. Wir empfehlen die Trays leicht mit Silikon-Spray zu besprühen, damit sich der Gips später einfach herauslöst.

## 2. Ausgießen der Stumpfseite

Stumpfgips nach Vorschrift anrühren, zuerst die Stumpfseite der Abformung auf dem Rüttler ausgießen und - wie im Bild gezeigt - etwas Gips aufbauen. Anschließend wird ein Tray auf dem Rüttler vollständig mit Gips befüllt.

## 3. Abformung auf den Tray setzen

Die Abformung mit der Gipsseite nach unten so auf den Tray setzen, dass die Bissebene parallel zum Tray ist. Der Griff des Abformlöffels muss sich dabei auf der Seite befinden, die **nicht** die Aufnahme für das Gelenk enthält. Der Gips muss beim Aufsetzen eine standfeste Konsistenz aufweisen. Überschüssigen Gips entfernen, wenn er etwas abgebunden hat.

## 4. Gegenbiss ausgießen

Nachdem der Stumpfgips ausreichend ausgehärtet hat (mind. 30 min), wird ein Kunststoff- oder Metallgelenk auf den Tray gesteckt. Unbedingt eingebrachtes Wachs aus dem Gegenbiss entfernen und diese Stellen mit „Ideal“ isolieren. Ein zweiter Tray wird nun nur soweit auf das Gelenk gesteckt, dass er noch in waagrechtlicher Position über der Abformung Platz findet. Nun gießt man die Gegenbissseite der Abformung und den zweiten Tray aus. Wenn der Gips eine standfeste Konsistenz aufweist, klappt man den zweiten Tray auf die Gegenbissseite, bis er waagrecht liegt. Herausquellender Gipsüberschuss wird sofort weggenommen.

## 5. Entformen

Nach dem Aushärten des Gegenbisses wird der Tray mit dem zu sägenden Modell so auf das Bodenteil des Entformers gelegt, dass die Gelenkseite zur offenen Seite zeigt. Jetzt wird der Stempel des Entformers senkrecht und mittig mit der offenen Seite nach unten auf die beidseitigen Flanken des Trays gesetzt. Mittels eines senkrecht ausgeführten Faustschlags auf den Entformerstempel wird der vorgestanzte Bereich des Traybodens herausgetrennt und der Zahnkranz gelöst.

## 6. Arbeiten mit dem Twin-Tray Modell

Das Sägen und Präparieren der Zahnstümpfe erfolgt in gewohnter Weise. Beim Einsatz des stabilen Metallgelenks ist nur eine Seitwärtsbewegung möglich. Beim Arbeiten mit dem elastischen Kunststoffgelenk sind zusätzlich leichte Protrusions- und Retrusionsbewegungen möglich.

**Die Trays können nur einmal verwendet werden.**